

**MITGLIEDER-
INFORMATION
Nr. 46 – August 2017**

EINLADUNG

**EISENBAHNFAHRT für MITGLIEDER
nach BRUNECK - Samstag, 2. September 2017
mit Besichtigung des Schlosses und des Museums MMM RIPA**

PROGRAMM:

Abfahrt: In Meran um 8.16 Uhr, in Bozen um 9.01 Uhr, in Franzensfeste um 9.50 Uhr

Ankunft: in Bruneck um 10.30 Uhr

Rückfahrt: Bahnhof Bruneck um 15.31 Uhr

Ankunft: in Franzensfeste um 16.10 Uhr, in Bozen um 16.59 Uhr, in Meran um 17.45 Uhr

- 11.30 Uhr: Begrüßung der Fahrgäste am Bahnhof Bruneck durch Vizepräsident Johann Passler
- 11.45 Uhr: Empfang der Fahrgäste im Sitzungssaal des Rathauses Bruneck von Bürgermeister Dr.Ing. Roland Griessmair – Einführung und Vorstellung der Stadtgemeinde Bruneck und des Mobilitätszentrums
- 12.15 Uhr: Fußgang zum Schloss Bruneck
- 12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Schlossgarten (bei schlechtem Wetter in der Gaststube des Schlosses) Mittagessen: Vor- Haupt- und Nachspeise (Kaffee oder Eis)
- 13.30 Uhr: Kurze Vorstellung des Schlosses Bruneck und des Museums MMM Ripa (Messner Mountain Museum Ripa)
Besichtigung des Schlosses und des Museums Ripa
- 15.00 Uhr: Rückgang zum Bahnhof Bruneck
- 15.25 Uhr: Verabschiedung der „Freunde der Eisenbahn“ am Bahnhof Bruneck
- 15.31 Uhr: Abfahrt des Zuges

Kosten und Leistung:

Die Teilnehmer erhalten im Zug eine kurze Information zum Schloss Bruneck und zum Museum.

Der Preis für Bahnfahrt 15,00 €, Mittagessen 17,00 €, Eintritt Museum 7,50 €, Buchungsspesen 2,00 €. .

Anmeldung innerhalb: Dienstag, 29. August 2017 – 12.00 Uhr;

Anmeldung jeweils Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr bei Prokulus-Reisen Schupfer Naturns, Telefon +39 0473/668058 . Wir ersuchen Sie um Angabe des Namens, Adresse sowie Telefonnummer mit anschließender Überweisung (41,50 € oder 26,50 € ohne Bahnfahrt) auf das Konto der RAIKA Naturns IBAN: IT 75 D 08157 58630 000300331937 SWIFT/BIC: RZSBIT21022 - Eisenbahnfahrt Bruneck. Als angemeldet gilt, wer sich telefonisch anmeldet und danach überweist. **Wichtig!!:** Bei der Überweisung den **Namen des Teilnehmers** angeben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Mit freundlichen Grüßen
für den Verein „Freunde der Eisenbahn“
Walter Weiss

17. JAHRESVERSAMMLUNG 2018

Diese findet mit LH Dr. Arno Kompatscher, am Donnerstag, den 18. Jänner 2018 um 19.15 Uhr im Bürger- und Schulhaus von Staben (Naturns) statt. **BITTE TERMIN VORMERKEN !!!!!**

ERLEBNISBAHNHOF NATURNS

Der Erlebnisbahnhof Naturns lädt weiterhin Alt und Jung zum Bahnvergnügen ein:

- auf 800 Metern laden kleine Dampf- u. Dieselloks auf einer 7 ¼-Spur zum Mitfahren ein;
- auf 2mal 500 Metern wird mit der Draisine gefahren;
- im Postwagen der Rhätischen Bahn gibt es Getränke und kleine Imbisse
- Jeden Sonntag wird ein anderer Eisenbahnfilm vorgeführt.
- Im ersten Wagon der Rhätischen Bahn werden zwei ständige Ausstellungen zur Laaser Marmorbahn und zum Brenner-Basis-Tunnel gezeigt, während im zweiten Wagon die kulinarische Seite nicht zu kurz kommt.
- Zu den Öffnungszeiten gewähren alle Lokalzüge den Ein- und Ausstieg direkt am Erlebnisbahnhof.
- Die Fahrkarte kann am Erlebnisbahnhof direkt vor dem Einstieg in den Zug entwertet werden.

Mit dem Hissen der Vereinsfahne durch die Fahnenpatin Birgit Theiner startete der Erlebnisbahnhof Naturns in die diesjährige Saison. . Die Ehrenrunde wurde von den Patinnen und weiteren Ehrengästen mit der kleinen Dampflok Waldenburg, geführt vom Lokführer Walter Pixner, gedreht. Auch Alt-LH. Durnwalder, LH-St. Theiner und Vizepräsident Johann Passler kamen zur Eröffnung.

Die Öffnungszeiten sind bis zum 29.10.2017 immer Sonntags von 14.00 – 18.00 Uhr

Voranmeldungen für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten bei: Frau Susanne Thurner – Tel. +39 -0473-664004
weitere Infos und Kontaktadressen: Verein Freunde der Eisenbahn - Staben 34a – 39025 Naturns
E-Mail: info@eisenbahn.it - www.eisenbahn.it – Tel. Mobil: +39-349-4428248

8. RUNDER TISCH PUSTERTAL

Am 22.März fand der **8. Runde Tisch Pustertal** zum Problem Mobilität im Allgemeinen und zum Problem Eisenbahn im Besonderen statt.

Dazu hatte die Bezirksgemeinschaft Pustertal in Zusammenarbeit mit dem Verein Freunde der Eisenbahn geladen. Bezirkspräsident Dr. Roland Griessmair konnte den Referenten Landesrat Dr. Florian Mussner, den Präsidenten und Vizepräsidenten des Vereins: Dr. Walter Weiss, Dr. Johann Passler und das Ausschussmitglied Dr. Arthur Scheidle, sowie zahlreiche Bürgermeister, Gemeindeferenten und Vertreter der Plattform Pro Pustertal begrüßen. Einleitend wies Präsident Weiss nicht ohne Stolz darauf hin, dass nunmehr mit 78 mehr als 2/3 aller Südtiroler Bürgermeister Mitglied des Vereins sind. Sein Stellvertreter betonte den Einsatz fürs Pustertal, besonders für die Riggertalschleife.

Landesrat Mussner unterstrich in seinen Ausführungen, dass neben der Elektrifizierung der Vinschgerbahn und der Verbesserung der Strecke Bozen – Meran, der Bau der Riggertalschleife Vorrang habe. Dafür stünden bereits 100 Millionen € zur Verfügung. Auch für den Bahnhof Bruneck sind die Vorarbeiten weit fortgeschritten und der Bahnhof Innichen wird in die Prioritätenliste aufgenommen.

In der Diskussion brachten die Bürgermeisterin von Innichen und die Bürgermeister von Corvara, Mühlbach, Olang, Prettau und Wengen, sowie die Vertreterin der Plattform Pro Pustertal Anliegen zu den Bahnhöfen und Zugverbindungen in den Dolomitenraum und ins Tauferertal vor. Sowohl Landesrat Mussner, als auch Dr. Martin Ausserdorfer, Präsident der STA, sicherten ihre Unterstützung zu.

TOBLACH IST BAHNHOF DES JAHRES 2017:

Einen Freudentag gab es am 20.Mai 2017 für den Verein Freunde der Eisenbahn und die Gemeinde Toblach. Zum fünften Mal wurde die Auszeichnung „Bahnhof des Jahres“ vergeben.

Diese Auszeichnung wurde vom Verein Freunde der Eisenbahn, der Südtiroler Landesregierung und dem Gemeindeverband Südtirol ins Leben gerufen.

Die Auszeichnung übergab der Präsident des Vereins, Dr. Walter Weiss zusammen mit Landesrat Dr. Florian Mussner und Juripräsident Dr. Arthur Scheidle an den Bürgermeister Guido Bocher.

Das Fest, zu dem viele Bürgerinnen und Bürger, sowie Ehrengäste gekommen waren, wurde von einer Bläsergruppe aus Toblach musikalisch umrahmt. Dazu gab es Einlagen der Schulkinder und eine Ausstellung.

WETTBEWERB: „GEMEINDE MIT DEM BAHNHOF DES JAHRES 2018“

Der Verein Freunde der Eisenbahn ruft das dritte Mal den Wettbewerb „Bahnhof des Jahres“ ins Leben, um den Bahnhöfen in unserem Land mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Träger der Auszeichnung ist der Verein Freunde der Eisenbahn in Zusammenarbeit mit dem Landesrat für Mobilität und dem Gemeindeverband.

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Mitglieder des Vereins sind eingeladen, Vorschläge für entsprechende „Vorbild-Bahnhöfe“ in Südtirol zu machen. Berücksichtigt werden Kriterien wie Serviceleistungen und ein übersichtliches Informationssystem für Kunden, Anbindung an weitere öffentliche Verkehrsmittel und das Ambiente. Der „Bahnhof des Jahres 2018“ wird bei der Jahresversammlung des Vereins Freunde der Eisenbahn am 18. Jänner 2018 in Naturns/Staben bekannt gegeben. Nähere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auch auf unserer Homepage: www.eisenbahn.it

Wir laden die Mitglieder ein, Ihren Vorschlag für den „Bahnhof des Jahres“ in Südtirol innerhalb 30. Sept. 2017 per E-Mail an den Verein zu schicken: info@eisenbahn.it